



Hussain Saberi (2. v. li.) und Stefanie Göthe-Obieglo (2. v. re.) lasen den Kita-Kindern ein persisches Märchen in deutscher und persischer Sprache vor.

Foto: Bettina Schütze

Märchen in Deutsch und Persisch

Integrationsobjekt „Welcome to my library“ lebt in der Kita Burg-Süd

Im Rahmen des Integrationsprojektes „Welcome to my library“ hat Hussain Saberi aus Afghanistan, Praktikant in der Burger Bibliothek, zum zweiten Mal gemeinsam mit Bibliotheksleiterin Stefanie Göthe-Obieglo in der Kita Burg-Süd eine Märchenstunde gehalten.

Von Bettina Schütze
Burg • Dazu waren auch die Eltern der Kinder eingeladen.

Aufmerksame Zuhörer waren die Mädchen und Jungen im Vorschulalter. Im Mittelpunkt stand die persische Geschichte „Der rollende Kürbis“. Sie wurde von Stefanie Göthe-Obieglo in deutscher Sprache vorgelesen. Hussain Saberi erzählte sie den Kindern dann in persischer Sprache.

Übersetzen war viel Arbeit

In Vorbereitung auf diese Veranstaltung hatte der junge Mann aus Afghanistan das Märchen selbst in Persische übersetzt. „Das war Schwerst-

arbeit für ihn“, so die Bibliotheksleiterin. Da Hussain aus einer Erzählkultur komme, so Stefanie Göthe-Obieglo, las er den Kindern die Geschichte nicht vor, sondern erzählte sie ihnen.

Kita-Leiterin begeistert

„Ich bin begeistert, wie angegan die Kinder waren und wie sie mitgemacht haben“, freute sich Kita-Leiterin Ute Tiede. Die Kinder hatten Hussein auch sofort wiedererkannt, und Hussain hatte seinerseits schnell den „Draht“ zu den

Kindern gefunden. „Ich mag das. Ich möchte ja auch Erzieher werden. Das ist ein gutes Projekt für mich“, so Hussain Saberi.

Die Kita-Kinder werden nun aus dem Gehörten und ihren Erinnerungen Bilder malen. In vier Wochen kommen Hussain Saberi und Stefanie Göthe-Obieglo wieder zu den Mädchen und Jungen der Kita Burg-Süd. Dann werden sich alle mit persischen Buchstaben beschäftigen. Einige der gemalten Bilder werden dann als Geschenk für die Burger Bibliothek übergeben.